

Das Fach Wirtschaft Politik (WiPo)

Mit dem Schuljahr 2020/2021 wurde es als ein neues Unterrichtsfach an der Gesamtschule eingeführt: Das Fach Wirtschaft-Politik. Dieses Unterrichtsfach wird an der Gesamtschule Aspe ab der 9. Klasse zusätzlich zum Fach Gesellschaftslehre unterrichtet. Ziel des Faches Wirtschaft-Politik ist es, die ökonomische Bildung als Bestandteil der Allgemeinbildung zu stärken. Schülerinnen und Schüler sollen so in die Lage versetzt werden, die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse verantwortungsvoll mitgestalten zu können. Dabei ist das Verständnis von wirtschaftlichen Zusammenhängen in einer globalisierten Welt besonders wichtig und ein unverzichtbarer Bestandteil der Allgemeinbildung.



Aus diesem Grund werden im Fach Wirtschaft-Politik neben Kenntnissen zur Wirtschaftsordnung auch praktische und alltagsnahe Themen wie Verbraucherrechte und soziale Sicherung und Absicherung behandelt. Die Schülerinnen und Schüler erlangen Kenntnisse in den Bereichen Soziale Marktwirtschaft, Handwerk und Betriebswirtschaftslehre; auch geht es um Themen wie „Gründung“ und „Entrepreneurship“ und Zukunftsthemen wie nachhaltige Entwicklung.

Neben der Vermittlung von Sach- und Methodenkompetenz geht es besonders um die Urteils- und Handlungskompetenz der Schülerinnen und Schüler. Diese Kompetenzen sollen die Schülerinnen und Schüler auf eine selbstbestimmte Lebensgestaltung und einen erfolgreichen Berufseinstieg vorbereiten. Dafür werden die Schülerinnen und Schüler durch das Fach Wirtschaft-Politik unter anderem im Zuge der Berufsvorbereitung in der Vorbereitung, Durchführung und Reflexion ihres mehrwöchigen Betriebspraktikums begleitet. Zudem lernen die Schülerinnen und Schüler Wege und Möglichkeiten nach der zehnten Klasse kennen: Welche Arten einer Ausbildung gibt es? Wie bewerbe ich mich um einen Ausbildungsplatz? Welche Rechte und Pflichten habe ich in einer Ausbildung? Welche Alternativen zu einer Ausbildung gibt es?

